

Internationaler Frauentag am 08.03.2024

Vor über einem Jahrhundert wurde der erste internationale Frauentag gefeiert. U.a. wurde das Frauenwahlrecht erkämpft, an den dieser Tag auch erinnern soll.

In diesem Jahr finden am **09. Juni 2024** die **Wahlen zum Europäischen Parlament** statt. Die Gleichstellung von Frauen und Männern gehört zu den Grundwerten der EU und trägt maßgeblich dazu bei, dass ihre Mitgliedstaaten die Benachteiligung von Frauen abbauen und positive Veränderungen für Frauen und Mädchen herbeiführen.

Ein Aufruf daher an alle:

Geht wählen um diese Grundrechte zu erhalten und auszubauen.

"**Inspire inclusion**" lautet das Thema zum Internationalen Frauentag 2024.

Alle (Politik, Kirche, Wirtschaft ...) sollen dazu inspiriert werden, die Inklusion von Frauen zu verstehen und wertzuschätzen. Frauen wirklich einzubeziehen bedeutet, ihre Vielfalt in Bezug auf Rasse, Alter, Fähigkeiten, Glauben, Körperbild und die Art und Weise, wie sie sich identifizieren, offen anzunehmen.

Daran soll der Internationale Frauentag erinnern.

Auch in den Städten und Gemeinden des Kreises Soest finden wieder Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag statt, die auf den jeweiligen Homepages der Verwaltungen bekannt gemacht werden.

Auf folgende Veranstaltungen im März 2024 wird hier besonders hingewiesen:

Zu zwei gemeinsamen Veranstaltungen anlässlich des Internationalen Frauentages laden die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Soest herzlich ein:

Donnerstag, 07.03.2024

Pe Werner mit ihrem Programm

Weibsbilder

Ein kabarettistischer Liederabend.

Vorstellungsbeginn: 20 Uhr, Einlass 19 Uhr

Sonntag, 10.03.2024

Kinoaktion im Cineplex
in Lippstadt
Film: Maria Montessori

Vorstellungsbeginn: 20 Uhr



Freitag, 15.03.2024, 20 Uhr, Aula des Städt. Gymnasiums Erwitte



Zu einer gemeinsamen Veranstaltung laden der Kulturring Erwitte und die Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Erwitte herzlich ein:

Anny Hartmann mit ihrem Programm

Klima-Ballerina

Sie müssen keine 17 Jahre alt sein und freitags auf der Straße sitzen, um etwas gegen den Klimawandel zu tun! Wir alle können etwas zur Rettung des Planeten beitragen. Manchmal reicht es schon, ins Kabarett zu gehen und Anny Hartmann zuzuhören.

Die studierte Diplom-Volkswirtin besitzt nämlich das Handwerkszeug, um wirtschaftliche und politische Zusammenhänge erstens analysieren und zweitens amüsant, bissig und leicht nachvollziehbar vermitteln zu können. Ihr Humor ist ansteckend, ihre Haltung inspirierend.

Umweltschutz muss kein Verbotssystem bedeuten, sondern kann unser Leben bereichern. Lassen Sie sich überraschen, wie heiter und kreativ Anny Hartmann mit Lösungsvorschlägen um die Ecke kommt. Da ist garantiert auch was für Sie dabei.

In ihrem neuen Solo „Klima-Ballerina“ tanzt sie sogar – und zwar den Mächtigen auf der Nase herum. Das hält jung und macht Hoffnung für die Zukunft.